Treibstoffrationierung

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Traktor : schweizerische Zeitschrift für motorisiertes Landmaschinenwesen = Le tracteur : organe suisse pour le matériel de culture mécanique**

Band (Jahr): **7 (1945)**

Heft 6

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

den verschiedenen Verbrauchssektoren zugeleitet, erlaubten, den Betrieb der Motoren für Landwirtschaft, Strassenverkehr und Industrie und Gewerbe wenigstens in bescheidenem Umfange aufrecht zu erhalten.

Die verwendeten Ersatztreibstoffkomponenten weisen spez. Gewichte bis zu 0,960 bei 20° C auf, es sind daher naturgemäss die früher üblichen Gewichtsgrenzen stark verwischt worden.

Was sagt nun das spez. Gewicht über die Eigenschaften eines Treibstoffes.

Z. B. angenommen eine Flüssigkeit weisst bei 20° C ein spez. Gewicht von 0,795 auf. Es kann sich also um ein White Spirit oder Petroleum, aber unter Umständen auch um ein Gemisch von Wasser mit einer leichten Flüssigkeit handeln.

Um nun die Eignung dieser Flüssigkeit als Motorentreibstoff festzustellen, genügt daher die Kenntnis des spez. Gewichtes nicht, sondern es müssen bestimmte analytiche Daten wie Siedeverlauf, Klopffestigkeit, Heizwert etc. ermittelt werden.

Stellt im vorliegenden Falle die fragliche Flüssigkeit ein Petroleum dar, so liegt ihr spez. Gewicht bei 20° C zwischen ca. 0,795 und 0.830, niemals aber bei 0,690 oder 0,930.

Die Kenntnis des genauen, zwischen den für den betr. Stoff üblichen Grenzen liegenden spez. Gewichtes kann dem Fachmann unter Umständen und zusammen mit andern Eigenschaften einen Schluss auf die Herkunft und die Eignung für einen bestimmten Verwendungszweck erlauben.

Aber auch hier ist grösste Vorsicht geboten, da moderne Raffinationsmethoden charakteristische Merkmale zu verwischen vermögen.

Praktisch ist das spez. Gewicht eines Stoffes, wie die Definition besagt, sein Gewicht pro Volumeneinheit, d. h. es erlaubt bei gegebener Literzahl die Berechnung des Gewichtes und umgekehrt kann damit aus dem Gewicht einer Flüssigkeit ihre Literzahl ermittelt werden. A. Messmer, dipl. Ing.

Treibstoffrationierung.

Das Kriegs-Industrie- und -Arbeitsamt teilt mit:

In der Oeffentlichkeit zirkulieren falsche Gerüchte über angeblich grosse Treibstoffimporte. Mit diesen Gerüchten ist die unrichtige Auffassung verknüpft, als ob mit einer baldigen Lockerung oder sogar einer Aufhebung der Treibstoffrationierung für die nächste Zeit gerechnet werden könne.

Demgegenüber stellen wir fest, dass Zufuhren von Treibstoffen jeglicher Art immer noch ausbleiben. Seit längerer Zeit zehren wir ausschliesslich von den vorsorglich angelegten, aber keineswegs unerschöpflichen Vorräten. Sollten neue Importe eintreffen, müssen sie vorweg für die Deckung des laufenden Bedarfs herangezogen werden. Mit einer Lockerung der Rationierungsvorschriften ist in absehbarer Zeit nicht zu rechnen, weder für Benzin- noch für Dieselfahrzeuge. Das trifft auch für die Ersatztreibstoff-Fahrzeuge zu.

Traktoren-

Treibstoffe und -Schmiermittel

Wir liefern
in bestmöglicher Qualität

Benzin-Gemisch
Traktoren-Treibstoff, rot
Diesel-Treibstoff
Holzkohle, Qual. IIa
alle Körnungen für Holzkohle-Generatoren
Holzkohle, grob für Gasholzbetrieb
Motorenoele. dünn-, mittel- und dickflüssig
Getriebeoele. Getriebefette etc.

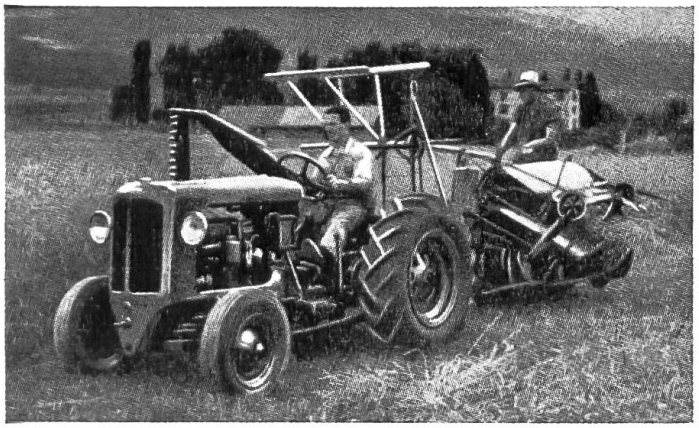
Sylvester Schaffhauser A.-G., Mineraloelprodukte, **Gossau**
Telephon (071) 8.53.33 St. Gallen

Liefergebiet östlich der Linie
Zürich-Dielsdorf-Wilchingen

Der

MOTRAC-Diesel- u. Holzgas-Traktor

für Landwirtschaft und Industrie



hat sich seit vielen Jahren auch unter schwersten Bedingungen in jeder Beziehung bewährt.

Unverwüstliche Hinterachse mit

- **Ritzel-Antrieb**
- **Differential-Sperre**
- **Einzelrad-Bremsen**

MOTRAC AG., Zürich, Letzigraben 106 Tel. 25.26.60